

Abschlussstagung

Gärten für die Zukunft – wie können wir handeln? Was hat die Nutzung von Gärten mit unseren planetaren Grenzen zu tun?

Wann? 24. Januar 2017 von 9:45- 16:30 Uhr

Wo? DBU Zentrum für Umweltkommunikation, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück

Programm	
09:45	<p>Begrüßung, div. Grußworte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verena Exner, <i>Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)</i> • Sascha Müller-Kraenner, <i>Deutsche Umwelthilfe</i> • Eva Siekierski, <i>Ausstellungsberatung und Evaluation</i> <p><u>Moderation:</u> Ulrich Stöcker, <i>Deutsche Umwelthilfe</i></p>
10:15	<p>Was hat die Nutzung von Gärten mit den Planetaren Grenzen zu tun?</p> <p>Astrid Hölzer, <i>Deutsche Umwelthilfe</i></p>
10:45	Kaffeepause
11:00	<p>Kommen wir bereits ins Handeln? – verschiedene Sichtweisen</p> <p>Parallele Workshops – Teil 1</p>
	<p>Gartennetzwerke und Urban Gardening Projekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eberhard Irion, <i>Internationale Stadtteilgärten Hannover</i> • Finn Moskopp, <i>Urban Gardening Projekte Braunschweig</i> • Michael Scheer, <i>Gemüsewerft Bremen</i> • Silke Wissel, <i>Gärten der Integration, Deutsche Umwelthilfe</i> <p><u>Moderation:</u> Silke Wissel, <i>Deutsche Umwelthilfe</i></p>
	<p>Bildungseinrichtungen – Kita und Grundschule bis zur Berufs- und Hochschulbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Linda Groot, <i>Justus-von-Liebig-Schule, Berufsschule Hannover</i> • Josephine Pries, <i>Masterstudentin für Frühkindliche Bildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Netzwerkmanagement, Berlin</i> • Ulrike Beußer, <i>Gebrüder-Körting-Schule, Hannover</i> • Prof. Dr. Ellen Kausch, <i>Hochschule Anhalt, Bernburg-Strenzfeld</i> • Holger Mühlbach, <i>Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt</i> <p><u>Moderation:</u> Ulrich Stöcker, <i>Deutsche Umwelthilfe</i></p>

Gärten für die Zukunft – wie können wir handeln?

Was hat die Nutzung von Gärten mit unseren planetaren Grenzen zu tun?

	<p>Permakultur, Upcycling oder neue Bewässerungstechniken in den Gärten?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ramona Schmied-Hoboy, <i>Dipl. Ing. Gartenbau, Ladeburg</i> • Katharina Matuschke-Graf, <i>Dipl. Biologin, Deutsche Gesellschaft BNE, Hannover</i> • Thomas Koppatz, <i>Meisterschüler Justus von Liebig Schule, Hannover</i> • Dr. Mona Gharib, <i>BUND Landesversand Niedersachsen</i> <p><u>Moderation:</u> Martina Schunke, <i>FB Umwelt und Stadtgrün, Landeshauptstadt Hannover</i></p>
12:30	Highlights aus den Workshops
12:45	Mittagspause
13:45	<p>Von Gartenbildern bis zur nachhaltigen Stadtentwicklung</p> <p>Perspektiven in Richtung 2030 – was ist möglich?!</p> <p>Parallele Workshops – Teil 2</p>
14:45	Kaffeepause
15:00	<p>Zukunftsbilder im Dialog</p> <p>Fishbowl-Diskussion unter Beteiligung von</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Linda Groot, <i>Justus-von-Liebig-Schule, Berufsschule Hannover</i> • Eberhard Irion, <i>Internationale Stadtteilgärten Hannover</i> • Prof. Dr. Ellen Kausch, <i>Hochschule Anhalt, Bernburg-Strenzfeld</i> • Lisa Raab, <i>Leibniz Universität Hannover</i> • Holger Mühlbach, <i>Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt</i> <p><u>Moderation:</u> Astrid Hölzer, <i>Deutsche Umwelthilfe</i></p>
16:00	<p>Reicht das, was wir bisher tun?</p> <p>Sind die Planetaren Grenzen ein gewichtiges Thema bei den Umweltverbänden?</p> <p>Und wie passen diese Zukunftsbilder in die strategischen Ausrichtungen von Stiftungen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christiane Grefe, <i>DIE ZEIT</i> • Dr. Heinrich Bottermann, <i>Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)</i> • Ulrich Stöcker, <i>Deutsche Umwelthilfe</i> <p><u>Moderation:</u> Michael Hadamczik, <i>Deutsche Umwelthilfe</i></p>
16:30	<p>Abschlussgespräche mit Kaffee</p> <p>Ende der Veranstaltung</p>

Das Projekt „Gärten für die Zukunft“ wird unterstützt von:



Veranstaltungsort

DBU Zentrum für
Umweltkommunikation
An der Bornau 2
49090 Osnabrück

Organisator

Deutsche Umwelthilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle Hannover
Goebenstr. 3a
30161 Hannover

Ihre Ansprechpartnerin

Ines Wittig
Projektmanagerin Naturschutz
Tel.: +49 (0) 3496 2100 07
Fax: +49 (0) 3496 2100 08
E-Mail: wittig@duh.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!